

'56. Pfingstsamstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 65, 17-25
Ps. 85

Kelchdienst Ps. 114

Abenddienst Mt. 4, 1-11
Ps. 96

Gebetsdienst

.Lesung 1. Kön. 19, 19-21

.Vers: Behüte mich, o Gott, * denn
zu Dir flüchte ich!

Ps. 16, 1-2; 5-6; 9-10

.Tagesevang. Lk. 3, 17-20
Ps. 67

iii. Tagesgebet wie 7.'54.iii.

iv. Hymnus wie 7.'51.v.A. oder B.

Proprien III

Hl. Tage und Zeiten

Göttliche Lesungen und Gebete

Göttliche Lesung

Mit dem Begriff der göttlichen Lesung ist eine besondere Art des Umgangs mit den Schriftabschnitten (Perikopen) der Heiligen Schrift verbunden. Man liest hierbei die Bibel nicht, um sich zu informieren – vielmehr ist es eine Begegnung von Geist mit Geist. Somit wird der biblische Text mit Anbetung Gottes ehrfürchtig gelesen, als sei es ein Gebet für sich, als Zwiesprache eines Menschen mit Gott.

Im zweiten Schritt sinnen wir dem Gotteswort nach; die ersten Gedanken werden vom göttlichen Geiste geweckt, um uns zu ermöglichen, »in seinem Lichte das Licht zu sehen« (ein Psalmwort aus Ps. 36, 10). Gott selbst ist das Licht, welches uns ermöglicht, in einer heiligen Schau ihn zu betrachten, der von sich sagte – »Ich bin das Licht der Welt«. Derselbe, unser Herr Jesus verkündete in seiner Bergpredigt, daß ebenso wir als Licht der Welt verstanden werden sollen. Auf dieser Grundlage ergibt sich selbst das hochheilige Ereignis – das Prophetenwort.

Dieses heilige Ereignis der göttlichen Lesung vertiefen wir sodann im Gebet, vor allem im vierfachen Gebet, in den Bitten und Gebeten, in der Fürbitte und Danksagung. Wir vermeiden es, anders auf das Schriftwort zu reagieren, z. B. im Gespräch oder mit einer Predigt, was durchaus angebracht und richtig wäre. Jedoch nicht hier. Um eine Frucht des Geistes zu bringen, braucht es Anbetung, in welcher dem Geist Gottes geistlich begegnet werden kann.

Erst nach der Anbetung betrachten wir, was uns in der gegenwärtigen Stunde prägte. Im Kirchendienst geschieht eine solche Betrachtung öffentlich durch die Diener Gottes und der Kirche, um diese Prägung zu vertiefen.

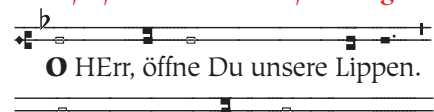
Aus diesem geistlichen Eindruck begeben wir uns in das Tagesgeschehen, zu Werk und Arbeit, oder an Ruhetagen zur Erholung. Doch stets will uns die Gottesbegegnung anspornen, die heiligen Worte der Lesung umzusetzen (actio). Diese Umsetzung verbindet den Morgen mit dem Abend, wo aus einem Werk ein heiliges Zeugnis entsteht, welches liturgisch in der Betrachtung des Abenddienstes zum Ausdruck kommt.

Einige Christen sehen in diesem Brauch eine Jahrtausende lange Tradition, welche den Namen – Lectio Divina (Göttliche Lesung) trägt. Zusätzlich nennen wir diese Art der göttlichen Vorlesung – das geistliche Speisopfer.

7. Osterkreis

1. Ostersonntag 3

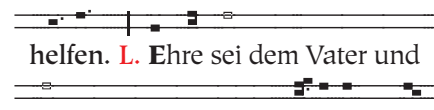
In der Osteroktave trägt man in allen Diensten weiße liturgische Gewänder.

i. Aufruf bis zum Himmelfahrtstag

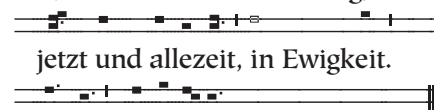
A. Und unser Mund soll Dein Lob



schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu



dem Sohne und dem Heiligen Geiste; **A.** wie es war im Anfang, so



Amen. Halleluja!

ii. Lesungen und Psalmen

Kelchdienst Joh. 20, 1-10
Ps. 118

Abenddienst Joh. 20, 11-31
Ps. 113 & 114

iii. Versammlungsgebet der Zeit

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben

aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

iv. Wochengebet

O allmächtiger Gott, der Du durch die Auferstehung Deines lieben Sohnes Leben und unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hast; wir bitten Dich, gleichwie Du durch Deine Herrlichkeit Ihn von den Toten auferweckt hast, verleihe also auch uns, in einem neuen Leben zu wandeln und gepfanzt zu werden zur Ähnlichkeit Seiner Auferstehung, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren verherrlichten HErrn, der da lebt und bleibt mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

v. Hymnus – Ad regias agni dapes

1. Zum Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. Christus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil-

iii. Tagesgebet

nach 7.'50.iii. & 7.'51.iv.

Himmlischer Tröster, Geist vom Vater und vom Sohn, wir bitten Dich, erleuchte und führe uns in alle Wahrheit, gemäß der Verheißung Christi, der mit Dir und dem Vater ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'51.v.A. oder B.**'54. Pfingstdonnerstag****i. Lesungen und Psalmen**

Morgendienst Jes. 64
Ps. 36

Kelchdienst Ps. 75

Abenddienst Mt. 2, 13-23
Ps. 113

Gebetsdienst

.Lesung 1. Kön. 18, 41-46

.Vers: **Dir** gebührt Lobpreis, o Gott, in Sion, * Dir erfüllt man die Gelübde.

Ps. 65, 2-4; 5-6

.Tagesevang. Lk. 3, 10b-16
Ps. 76

iii. Tagesgebet

nach 7.'50.iii. & 7.'51.iv.

Allmächtiger Gott, in den Herzen Deines gläubigen Volkes hast Du die Sehnsucht erweckt, durch das Feuer Deines Heiligen Geistes entzündet zu werden; wir bitten Dich, bereichere uns mit Seinen vielfachen Gaben, damit wir, geduldig ausharrend im Dunkel dieser finsternen Welt, endlich mit unseren Lampen voll Deines himm-

lischen Öls angetroffen werden vor dem Angesicht Jesu Christi, unseres HErrn, wenn Er kommt, um die Seinen in Sein Reich zu führen. Erhöre uns, wir bitten Dich, durch denselben, unsern Mittler und Erlöser. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'51.v.A. oder B.**'55. Pfingstfreitag (Quatember)****i. Ruf**

Mein Mund sei voll Deines Lobes, frohlocken sollen meine Lippen, da ich Dir singe und es jubelt meine Seele.

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 65, 1-10
Ps. 84

Eucharistie violett Ep. Apg. 5, 12-16
Ev. Lk. 5, 17-26

Abenddienst Mt. 3
Ps. 115

iii. Tagesgebet

nach 7.'50.iii. & 7.'51.iv.

Heiliger Beistand, lebenspendender Geist, hab Erbarmen mit unserer Gebrechlichkeit, beschütze uns vor allem Bösen, reinige unsere Herzen und festige uns in allen Deinen Gaben, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'51.v.A. oder B.

B. Abends

1. **Quell** alles Heils, Dich ehren wir * und öffnen unsern Mund vor Dir; * aus Deiner Gottheit Heiligtum * Dein hoher Segen auf uns komm.
2. **Der HErr**, der Schöpfer, bei uns bleib, * Er segne uns nach Seel' und Leib, * daß wir Ihn schau'n und glauben frei, * daß Er uns ewig gnädig sei.
3. **Der HErr**, der Tröster, ob uns schweb, * sein Antlitz über uns erhebe, * daß uns sein Bild wird eingedrückt, * und gib uns Frieden unverrückt.
4. **Gott Vater**, Sohn und Heil'ger Geist, * o Segensbrunn, der ewig fließt; * durchfließ Herz, Sinn und Wandel wohl, * ja mach uns Deines Segens voll! Amen.

'52. Pfingstdienstag

i. Lesungen und Psalmen

<i>Morgendienst</i>	Jes. 63, 1-9 Ps. 35, 1-17
<i>Eucharistie violett</i>	Ep. Eph. 2, 13 - 22 Ev. Joh. 10, 12 - 16
<i>Abenddienst</i>	Mt. 1, 18-25 Ps. 111

ii. Tagesbitten im Tagzeitgebetsdienst

Du sprichst zu uns ... (BA2.) oder Ewiger Gott ... (7.'51.ii.)

iii. Tagesgebet

nach 7.'50.iii. & 7.'51.iv.

O HErr Jesu Christe, Du hast am Anfang Deine Apostel in die Welt gesandt und danach Dei-

nen Diener Paulus zum Apostel und Lehrer der Heiden verordnet, um das ihm anvertraute Evangelium zu verkünden. In den letzten Tagen hast Du Deiner Kirche wieder Apostel gegeben, die Du vor Dir hersendest, um ein Volk für Deine Zukunft zu bereiten; wir bitten Dich – mache eilends durch die treue Amtsführung Deiner Knechte in allen Ländern der Christenheit die Zahl der Auserwählten aus allen Völkern voll. Heilige und vollende sie im Heiligen Geist, damit sie bei Deiner Wiederkunft dargestellt werden vor dem Thron Gottes zum Ruhm Deiner Herrlichkeit, der Du lebst und herrschst mit dem Vater und dem Heiligen Geiste, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'51.v.A. oder B.

'53. Pfingstmittwoch (Quatember)

i. Ruf

Gott, als Du Deinem Volk vorauszogst, als Du die Wüste durchschrittst: da bebte die Erde, vor Deinem Angesicht zerflossen die Himmel.

ii. Lesungen und Psalmen

<i>Morgendienst</i>	Jes. 63, 10-19 Ps. 35, 18—
<i>Eucharistie violett</i>	Ep. Apg. 2, 14-21 Ev. Joh. 6, 44-52
<i>Abenddienst</i>	Mt. 2, 1-12 Ps. 112

gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **Lamm Gottes**, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

4. **Dem HErrn** sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

vi. Bis Freitag nach Himmelfahrt wird die Litanei in keinem Dienst gebetet.

'2. Ostermontag

i. Lesungen und Psalmen

<i>Morgendienst</i>	Hos. 13, 14-15 & 14 Ps. 116, 10— & 117
<i>Eucharistie (im Paschale)</i>	Ep. Apg. 10, 34-41 Ev. Lk. 24, 13-35
<i>Abenddienst</i>	1. Kor. 15, 12-26 Ps. 33

ii. Tagesgebet nach 7.'1.iii.

Wie Du, HErr Jesu, auf dem Weg nach Emmaus Deinen Jüngern begegnet bist, um sie zu stärken und im Glauben zu erbauen, bitten wir Dich, komme unseren in der Zerstreung lebenden Mitgläubigen zuvor und stärke sie, damit wir alle in Dir geeint die reiche Frucht Deiner Erstlingschaft bringen, der Du mit dem Vater im Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'1.v.

'3. Osterdienstag

i. Lesungen und Psalmen

<i>Morgendienst</i>	Dan. 9, 20-27 Ps. 118, 1-18
<i>Kelchdienst</i>	Ps. 133 & 134
<i>Abenddienst</i>	1. Kor. 15, 45-57 Ps. 43

Gebetsdienst

.Lesung Jos. 1, 6-9

.Vers: Halleluja! * Selig, wer am Gesetz des HErrn seine Freude hat.

Ps. 1, 1; 2-3

.Tagesevang. Mt. 7, 15-23
Ps. 119, 105-112

ii. Tagesgebet nach 7.'1.iii. & 7.'1.iv.

Unsere Heiliger Vater bist Du, die Quelle des Seins und des Bestehens, der den Menschen so wunderbar gebildet und aus dem Tod ins Leben geführt hat; wir flehen Dich an, belebe Dein Volk und Deine Kirche kraft der Herrlichkeit Deines Lebenspendenden Geistes, wodurch Jesus zum Erstling des Lebens erweckt wurde, damit sie erneuert der himmlischen Gabe des Heils und der Vollendung fähig werde, durch denselben Christus, Deinen Sohn, unseren verherrlichten HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'1.v.

'4. Ostermittwoch

i. Lesungen und Psalmen

<i>Morgendienst</i>	Lev. 23, 1-8 Ps. 118, 19—
---------------------	------------------------------

Kelchdienst Ps. 137
Abenddienst Apg. 1, 1-11
 Ps. 44

Gebetsdienst

.Lesung Jos. 3, 14—
*.Vers: Halleluja! * Der HErr ist mein Licht und mein Heil.*
 Ps. 27, 1-2; 4
.Tagesevang. Joh. 2, 23-25
 Ps. 119, 113-120

ii. Tagesgebet nach 7.‘1.iii. & 7.‘1.iv.

Du, o allmächtiger Vater, hast die Kirche durch die österlichen Mysterien befreit und durch die geistliche Erfahrung der Auferstehung Deines Sohnes im Glauben gestärkt; deshalb bitten wir Dich, komme uns zuvor mit Deiner Gnade und führe uns zur vollkommenen Freiheit, damit wir in der Freude der Himmel vollendet werden, vollkommen durch den auferstandenen Sieger und unseren HErrn Jesus Christus, der mit Dir im Göttlichen Geist des Lebens ist und herrscht, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.‘1.v.

‘5. Osterdonnerstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Lev. 23, 9-22
 Ps. 41
Kelchdienst Ps. 138
Abenddienst Apg. 1, 12-26
 Ps. 45

Gebetsdienst

.Lesung Jos. 4, 1-9
*.Vers: Halleluja! * In Deinem Licht schau’n wir das Licht.*
 Ps. 36, 8-9; 10-11
.Tagesevang. Joh. 4, 1-9
 Ps. 119, 121-128

ii. Tagesgebet nach 7.‘1.iii. & 7.‘1.iv.

Gütiger Gott und Vater, Du erhellst unsere Gesichter mit der Freude des Lebens und mit dem Sieg der Rechtfertigung durch die Auferstehung Christi; deshalb wenden wir uns vertrauensvoll Dir zu und flehen – laß uns die Feier der Glaubensgeheimnisse zum vollkommenen Segen reichen, zur Vollkraft des Geistes und des Leibes, damit Dein Trost unseren Seelen jene Erfahrung vermittele, welche Deinen himmlischen Heeren zuteil wurde, durch den, der immer war, der von den Toten auferstand und nun mit Dir und mit dem Heiligen Geiste thront und herrscht über Cherubim und Seraphim, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.‘1.v.

‘6. Osterfreitag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Lev. 23, 23-32
 Ps. 42
Kelchdienst Ps. 143
Abenddienst Apg. 2, 1-11
 Ps. 46
Gebetsdienst
.Lesung Jos. 4, 19—

iii. Tagesgebet nach 7.‘50.iii.

Allmächtiger, ewiger Gott, Du hast den Menschensohn erhöht, Ihm, gemäß Deiner ewigen Verheißung, den Heiligen Geist gegeben, damit derselbe auf Ihm bleibe und Ihn gesalbt mit dem Öl der Freuden über seine Gefährten; wir bitten Dich demütig, mache uns Seiner Salbung teilhaftig - damit alle Deine Kinder durch Deine Versiegelung mit Freude und Frieden im Glauben erfüllt werden und überschwengliche Hoffnung haben durch die Kraft des Heiligen Geistes; um der Verdienste willen Jesu Christi, Deines Sohnes, unseres HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iv. Zusatzgebete der Woche

O Gott, der Du bist das Leben der Gläubigen, die Herrlichkeit der Demütigen und Niedrigen, und die Seligkeit der Gerechten; erhöre gnädig die Gebete Deiner demütigen Diener, und verleihe, daß unsere Seelen, die nach Deinen Verheißungen dürsten, allezeit aus Deiner Fülle getränkt werden, durch Christum Jesum, unsern HErrn. **A. Amen.**

Herr Jesu Christe, der Du zu dieser Zeit den Heiligen Geist auf Deine Jünger gesandt hast, damit er bei Deiner Kirche immerdar bleibe; verleihe Deinem Volk, daß

sie die Antwort auf jenes Gebet empfangen, welches Du für sie dargebracht hast, und gieße beständig den Reichtum Deines Segens und Deines Friedens auf alle, welchen Du gegeben hast, an Deinen Namen zu glauben, der Du lebst und herrschst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A. Amen.**

v. Hymnus

A. Morgens

1. **O** Heil’ger Geist, o Heil’ger Gott, * Du Tröster wert in aller Not, * Du bist gesandt vom Himmelsthron, * von Gott, dem Vater und dem Sohn.
2. **O** Heil’ger Geist, o Heil’ger Gott, * gib uns die Lieb zu Deinem Wort; * zünd an in uns der Liebe Flamm, * danach zu lieben allesamt.
3. **O** Heil’ger Geist, o Heil’ger Gott, * erleucht uns durch Dein göttlich Wort; * lehr uns den Vater kennen schon, * dazu auch seinen lieben Sohn.
4. **O** Heil’ger Geist, o Heil’ger Gott, * verlaß uns nicht in Not und Tod. * Wir singen Dir Lob, Ehr und Dank * allzeit und unser Leben lang. Amen.

'51. Pfingstmontag**i. Lesungen und Psalmen**

<i>Morgendienst</i>	Jes. 62 Ps. 34
<i>Kelchdienst</i>	Ps. 71
<i>Abenddienst</i>	Off. 22, 10-21 Ps. 110

Gebetsdienst

.Lesung 1. Joh. 2, 20 - 29

.Lied: Dein Thron, o Gott, bleibt im || mer und ewig; * das Zepter Deines Reiches ist || ein gerechtes Zepter. * Du liebst Gerechtigkeit und || haßt das Unrecht; * darum hat Dich, Gott, Dein Gott gesalbt mit Freudenöl mehr || denn Deine Gefährten.

.Tagesevang. Joh. 7, 37 - 39
Ps. 72

ii. Tagesbitten

Führe die Christen alle ... **(BA1.)** oder Ewiger Gott, der Du uns das Unterpfand des Geistes gegeben und zu einem Werk in Dir berufen hast: Mach uns vollkommen in unserer Hoffnung und laß uns Dein Heil erfahren. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Dein Sohn hat uns den Weg zu Dir geöffnet; erwecke durch Deinen Heiligen Geist das Sehnen der Gläubigen auf das Heil, das Du uns geschenkt hast. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Da Du uns in Deinem Sohn den Weg der Liebe vorbereitet und die heiligen Ämter gegeben hast; gewähre die Fülle Deines Lebens und laß uns teilhaben an Deinem ewigen Reich. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Laß die Sterbenden dort, wo wir sie nicht mehr begleiten können, von dem ergriffen werden, der durch alle Schrecken des Todes zu einem neuen Leben und zur ewigen Freude jene geleitet hat, die auf seine Ankunft hofften. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Tröste die Schwachen und Kranken in ihrer Betrübnis und laß sie darauf vertrauen, daß Du auch solches tun kannst, was uns unmöglich ist. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Schenke den Wohnstätten unserer Familien Frieden, unseren Freunden Segen, Deiner Kirche Freiheit, Gesundheit und Einigkeit, und den Völkern der Erde Ruhe und Ordnung. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

Unser Schutz ist in Deiner Hand; schaff Deinen Heiligen Orte der Zuflucht und des Friedens, damit sie Deine Herrschaft und Gnade bezeugen. **A.** Laß uns Dein Heil erfahren.

.Vers: Halleluja! * Wir preisen Dich, o Gott, wir preisen Dich!

Ps. 75, 2-3; 4-5

.Tagesevang. Joh. 3, 14-21
Ps. 119, 129-136

ii. Tagesgebet nach 7.'1.iii. & 7.'1.iv.

Im Tod bezwang Christus, o Vater, den Tod, die Sünde und den Satan, und zerstörte die Todeswirkung des Giftes der alten Schlange durch die Herrlichkeit seiner Auferstehung; deshalb bitten wir Dich, laß unser Taufversprechen wirksam sein und erneuere in uns die Gnade der Kindschaft eines neuen und ewigen Lebens, durch denselben HERRN Jesus, unseren Heiland, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'1.v.**'7. Ostersonntag****i. Lesungen und Psalmen**

<i>Morgendienst</i>	Lev. 23, 33-44 Ps. 60
<i>Kelchdienst</i>	Ps. 149
<i>Abenddienst</i>	Apg. 4, 23-37 Ps. 148

Gebetsdienst

.Lesung Jos. 5, 9—

.Vers: Halleluja! * O Gott, heilig ist Dein Walten!

Ps. 77, 12-13; 14-15

.Tagesevang. Joh. 3, 31—
Ps. 119, 137-144

ii. Tagesgebet nach 7.'1.iii. & 7.'1.iv.

Mit seinem eigenen Blut, o Gott und HERR unseres Glaubens, schloß der Auferstandene den Bund der Versöhnung und ist Dein Sohn in Macht nach dem Geist der Heiligkeit; deshalb bitten wir Dich, nimm die österliche Huldigung Deines geheiligten Volkes an, damit es sich auch Deines Segens erfreue und für Dein Reich bereit sei jederzeit, durch denselben HERRN und Heiland Jesus Christus, welchem mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit.

A. Amen.

iii. Hymnus wie 7.'1.v.

'8. Weißer Sonntag 4
Osteroktavsonntag (Kleinostern)

i. Vigil

Ruf Quasimodogeniti: Wie neugeborene Kinder verlangt nach der unverfälschten Milch des Wortes, damit ihr durch sie heranwachst und das Heil erlangt. Halleluja.

Lesung: Jes. 51, 1 - 8

Vers: Du, HERR, mein Gott, hast mir große Freude ins Herz gegeben.

Ps. 4, 4—

ii. Lesungen und Psalmen

<i>Morgendienst</i>	Lev. 24, 1-9 Ps. 139
<i>HERrentagsd.</i>	Lev. 24, 10-23 Ps. 108
<i>Eucharistie (im Paschale)</i>	Ep. 1. Joh. 5, 4-12 Ev. Joh. 20, 19-29

Kelchdienst Ps. 107, 23—
Abenddienst Apg. 7, 55- 8,2
 Ps. 150

iii. Gebet der Zeit wie 7.‘1.iii.

iv. Wochengebet (entfällt im 8)

Allmächtiger Vater, der Du Deinen einigen Sohn um unserer Sünden willen in den Tod dahingegen, und Ihn um unserer Rechtfertigung willen wieder auferweckt hast; verleihe, daß wir uns von dem Sauerteig der Schalkheit und der Bosheit so reinigen, daß wir Dir in der Wahrheit und in Reinheit des Lebens allezeit dienen; durch die Verdienste desselben Deines Sohnes Jesu Christi, unseres HErren, (der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott, in Ewigkeit). **A. Amen.**

v. Hymnus wie 7.‘1.v.

‘9. Montag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 9, 15-23
 Ps. 106, 1-23

Kelchdienst Ps. 110

Abenddienst Apg. 8, 4-17
 Ps. 47

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 4, 23-31

*.Vers: Halleluja! * Glückliche alle, die dem HErren vertrauen.*

Ps. 2, 1-2; 3-4; 11-12

.Tagesevang. Joh. 3, 1-8
 Ps. 119, 145-152

ii. Tagesgebet nach 7.‘1.iii. & 7.‘8.iv.

Gott der Allmacht, Ewiger, der Du allein große Wunder tust, sende den heilsamen Geist Deiner Gnade auf alle Bischöfe und Seelsorger und auf alle Gemeinden, die ihnen anvertraut sind; und damit sie Dir wahrhaft wohlgefallen, gieße fortwährend aus über sie den Tau Deines Segens, um der Ehre Jesu Christi, unseres Hauptes, Fürsprechers und Mittlers willen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.‘1.v.

‘10. Dienstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 10, 29-36
 Ps. 106, 24—

Kelchdienst Ps. 111

Abenddienst Apg. 9, 1-18
 Ps. 48

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 5, 12-16

*.Vers: Halleluja! * Gepriesen sei der Name des HErren von nun an bis in Ewigkeit.* Ps. 113, 1-2; 3-4

.Tagesevang. Joh. 3, 7-15
 Ps. 119, 153-160

ii. Tagesgebet nach 7.‘1.iii. & 7.‘8.iv.

Liebevoller Vater, in der österlichen Eucharistiefeier wurde uns aus der Hand des Auferstandenen das Unterpand der kommenden Herrlichkeit gereicht; deshalb

iv. Tagesgebete

O Gott, der Du an diesem Tage die Herzen Deines gläubigen Volkes durch die Sendung des Lichtes Deines Heiligen Geistes belehrt hast; verleihe, daß wir durch denselben Geist in allen Dingen eine richtige Unterscheidung erlangen und uns immerdar seines heiligen Trostes erfreuen; um der Verdienste willen, Jesu Christi, unseres Heilandes. **A. Amen.**

Herr Jesu Christe, der Du an diesem Tage den Heiligen Geist auf Deine Jünger gesandt hast, damit er bei Deiner Kirche immerdar bleibe; verleihe Deinem Volk, daß sie die Antwort auf jenes Gebet empfangen, welches Du für sie dargebracht hast, und gieße beständig den Reichtum Deines Segens und Deines Friedens auf alle, welchen Du gegeben hast, an deinen Namen zu glauben, der Du lebst und herrschst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A. Amen.**

v. Hymnus

A. Morgens

1. Schon war der HErr zurückgekehrt, * von wo Er einst gekommen war, * um uns zu senden Gottes Geist, * der ein Geschenk des Vaters ist.

2. Vom Licht des Vaters stammt der Glanz, * der feurig leuchtet und erstrahlt, * der auch die frommen

Seelen füllt * mit unsres Lammes heiliger Glut.

3. In sel’ger Freude schwillt ihr Herz * durchströmt von Gottes Heil’gem Geist, * in allen Sprachen tun sie kund * die Wunder, die der HErr gewirkt.

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem auferstand’nen Sohn, * dem Heil’gen Geist auch allezeit * von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

B. Abends

1. Als Gottes Trost, der Heil’ge Geist, * herabkam auf die Erstlingsschar, * das Feuer strahlte auf in Glut, * nahm die Gestalt von Zungen an.

2. Wir fleh’n Dich an, HErr, unser Gott, * mit demutsvoll gebeugtem Haupt, * verleihe uns des Geistes Trost, * den Du vom Himmel her gesandt.

3. Schon früher kam Dein Gnadenstrahl * in viele Herzen keusch und rein; * so tilge auch in uns die Schuld, * vollende bald die Wartezeit.

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron * und seinem auferstand’nen Sohn, * dem Heil’gen Geist auch allezeit, * von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

Christi, unseres HErrn, welchem mit Dir, o himmlischer Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

OHErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, daselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

17. Lied oder Doxologie

18. Segen – vom Altar aus

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

‘50. Pfingsthochfest

4

Fest mit Oktave

(Statt dem weißen Ornat wird während der ganzen Oktave die Amtstracht in ihrer eigentlichen Farbe getragen.)

i. Vigil

Ruf: Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. – Halleluja.

Lesung: 1. Kor. 12, 3 - 13

Vers: Sende aus Deinen Geist und das Erdantlitz wird neu.

Ps. 104, 1-5

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 60, 1-7
Ps. 48

HErrentagsd. Jes. 61
Ps. 68

Eucharistie Ep. Eph. 4, 4-16
weiß oder gold Ev. Joh. 14, 15-31

Kelchdienst Ps. 89, 39—

Abenddienst Off. 22, 1-9
Ps. 145

iii. Versammlungsgebet der Woche
(entfällt im 8)

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden - mit überschwinglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

bitten wir Dich, laß den Glanz seines Sieges in unseren Herzen erstrahlen, damit wir aller Deiner Verheißungen würdig seien, wenn er wiederkommt, Jesus Christus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.‘1.v.

‘11. Mittwoch

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 17
Ps. 61

Kelchdienst Ps. 112

Abenddienst Apg. 9, 32-42
Ps. 49

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 5, 17-26

.Vers: Halleluja! * Dem Gebeugten half Gott aus allen seinen Nöten.

Ps. 34, 4-5; 6-8

.Tagesevang. Joh. 3, 22-30
Ps. 119, 161-168

ii. Tagesgebet nach 7.‘1.iii. & 7.‘8.iv.

Heiliger, starker und stets helfender Vater, aus reiner Menschenliebe hast Du unsere Würde wieder hergestellt und uns im Ostergeheimnis die sichere Hoffnung der Auferstehung und des ewigen Lebens gegeben; gib uns, so bitten wir, Deine Kinder, daß die Erlösung, die wir gläubig feiern, sichtbar werde im Werk der Liebe, des Glaubens und des Hoffens, und wir seiner herrlichen Erscheinung

würdig seien und empfangen ihn, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.‘1.v.

‘12. Donnerstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 21, 1-9
Ps. 62

Kelchdienst Ps. 113

Abenddienst Apg. 11, 1-18
Ps. 50

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 5, 27-33

.Vers: Halleluja! * Dem Gebeugten half Gott aus allen seinen Nöten.

Ps. 34, 2-3; 6-8

.Tagesevang. Joh. 5, 19-26
Ps. 119, 169—

ii. Tagesgebet nach 7.‘1.iii. & 7.‘8.iv.

Barmherziger Gott und Vater, dem wir jederzeit im Heiligen Geiste begegnen; höre unser Gebet und bestärke in uns jene Gnade, die uns in der Osterfeier zuteil wurde, daß wir durch sie in diesem vergänglichen Leben reichlich die Früchte desselben Geistes tragen, in welchem unser HErr und Lebensheld Jesus Christus mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.‘1.v.

'13. Freitag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 23, 1-10
Ps. 63
Kelchdienst Ps. 114
Abenddienst Off. 1, 1-8
Ps. 52

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 5, 34-42

.Vers: Halleluja! * Nur eines erlebe ich vom HERRN: Wohnen zu dürfen im Hause des HERRN alle Tage meines Lebens. Ps. 27, 1-2; 4; 13-14

.Tagesevang. Joh. 6, 1-15
Ps. 53

ii. Tagesgebet nach 7.'1.iii. & 7.'8.iv.

Gott und Vater unseres Heils, durch die Schmach des Kreuzes entriss uns Dein Heiliger Sohn aus der Gewalt des Bösen; deshalb bitten wir Dich, laß uns in diesem Gnadenstand beständig ausharren bis zur Auferstehung der Gerechten, wenn derselbe wiederkommt, Jesus Christus, unser HERR, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.'1.v.

'14. Samstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 23, 11-24
Ps. 88
Kelchdienst Ps. 115
Abenddienst Off. 1, 9-20
Ps. 140

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 6, 1-7

.Vers: Halleluja! * Deine Gnade walte über uns. Ps. 33, 1-2; 21-22

.Tagesevang. Joh. 6, 16-21
Ps. 67

ii. Tagesgebet nach 7.'1.iii. & 7.'8.iv.

Schöpfergott und unser Vater, nach dem erlösenden Tod und der rechtfertigenden Auferstehung Deines ewigen Sohnes hast Du uns als Deine geliebten Kinder wieder angenommen; erhöre unser Gebet und schau voll Güte alle an, die den HERRN Christus bekennen und an denselben als ihren Erlöser glauben – schenke uns allen die wahre Freiheit und die Würde, Miterben Jesu zu sein, unseres verherrlichten Hohenpriesters, welcher im Heiligen Geiste mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. Hymnus wie 7.'1.v.

'15. 2. Sonntag nach Ostern *
Sonntag des guten Hirten
Tage der katholischen Gebete
Leuchtertage

i. Vigil

Ruf Misericordias: Der Gnade des HERRN ist die Erde voll und vom Wort des HERRN sind die Himmel erschaffen. Halleluja.

Lesung: Jes. 51, 9 - 16

Vers: Der HERR und Gott ist mein Land- und Becheranteil. Ps. 16

12. Hirtenbitte

OHERR, handle nicht mit uns nach unseren Sünden. **A.** Und vergilt uns nicht nach unseren Missetaten.

13. Versammlungsgebet – Evangelist

OGott, dessen geliebter Sohn durch seine Auffahrt das Gefängnis gefangen geführt und Gaben für die Menschen empfangen hat; gieße aus über uns jene Gaben, welche denen geschenkt wurden, die ihm nachfolgten – durch unseren HERRN und König Jesus Christus. **A. Amen.**

14. Fürbittgebet – Ältester

Wir bitten Dich demütig, o Vater, schau mit Erbarmen herab auf unsere Gebrechen, und um der Ehre Deines Namens willen wende von uns all die Übel, die wir wohl verdient haben; und verleihe, daß wir in allen unseren Anfechtungen unser ganzes Vertrauen auf Deine Barmherzigkeit setzen, und Dir immerdar dienen in Heiligkeit und Reinheit des Lebens, Dir zur Ehre, durch unseren einzigen Mittler und Fürsprecher Jesum Christum, unsern HERRN. **A. Amen.**

15. Dankgebet – Prophet

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich,

laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A. Amen.**

16. Zusammenfassende Fürbitte und Schlußgebet – betet der Liturg

Allmächtiger, barmherziger Vater, Dir bringen wir alle diese unsere Bitten und Gebete dar im Namen Jesu Christi und flehen, erfülle all unser Begehren um seinetwillen. Wir bitten Dich, sende Deine Apostel zu Deinen Kindern, die an Dich glauben, und erwecke Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; auf daß Dein Weg Dir bereitet, die Herzen der Ungehorsamen zur Weisheit der Gerechten bekehrt, und Dein Volk wieder erfüllt werde mit Freude und mit dem Heiligen Geist. Strecke Deine rechte Hand aus, und lege sie auf die, welche Du wie Kinder angenommen hast, damit sie keinen Mangel haben an irgend einer Gabe und warten auf den HERRN. Befestige sie, vollende, stärke und gründe sie, salbe und versiegle sie als die Deinen mit dem verheißenen Heiligen Geist, der das Unterpfand unserer Erbschaft ist; und bewahre sie unsträflich und unbefleckt, standhaft im Glauben und fröhlich in Hoffnung, bis auf den Tag Jesu

sicht, * am Tagge meiner Bedrängnis.

Neige zu || mir Dein Ohr; * wenn ich zu Dir rufe, || erhöre mich bald. * Denn meine Tage entschwinden wie Rauch, * in meinen Gliedern brennt es wie Feuer.

⁵Versengt wie das Gras und verdorrt || ist mein Herz; * ich vergaß, || zu essen mein Brot. * ⁶Ich zehre mich || auf in Seufzen, * es haftet an || der Haut mein Gebein.

⁷Ich gleiche dem Pelikan || in der Wüste, * bin geworden wie im || Gemäuer die Eule. * ⁸Ich finde keinen Schlaf, || und ich klage * wie auf dem Dach || der verlassne Vogel.

⁹Immerfort höhnen mich || meine Feinde; * die mich loben, fluchchen mit meinem Namen. * ¹⁰Denn ich esse mein || Brot wie Asche, * und mein Trank || vermischt sich mit Tränen.

¹¹Weil Du mir zürnest und mir versagst || Deine Gnade; * denn Du hast mich erhöht, nun || aber wirfst mich nieder. * ¹²Meine Tage sind wie wachsende Schatten, * und || ich verdorre wie Gras.

¹³Du aber, o Herr, bleibst in || Ewigkeit, * und Dein Name währt || durch alle Geschlechter. * ¹⁴Erhebe Dich und erbarme Dich || über Zion, * denn gekommen ist die Zeit,

daß Du Dich sei||ner erbarmst; * schon ist || die Stunde gekommen. * ¹⁵Zions Steine sind Deinen Knechten gar teuer, * Jammer ergreift || sie ob seiner Trümmer.

Dann werden die Völker fürchten den Na||men des Herrn, * und alle Könige der Erde vor De||iner Hoheit sich neigen: * ¹⁷wenn der Herr von neuem Zi||on erbaut, * wenn er in Herr||lichkeit wird erscheinen.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit * in || Ewigkeit. Amen.

10. Der liturgische Gruß – Liturg

Der Herr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

11. Herrengebet – Liturg

Herr, erbarme Dich (unser).

A. Herr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.

A. Christe, erbarme Dich unser.

Herr, erbarme Dich unser.

A. Herr, erbarme Dich unser. Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Num. 24, 1-9
Ps. 141

Herrentagsd. Num. 24, 10-25
Ps. 104, 1-12

Eucharistie Ep. 1. Ptr. 2, 19-25
Ev. Joh. 10, 11-16

Kelchdienst Ps. 105, 1-22

Abenddienst Off. 2, 1-7
Ps. 142

iii. Tagesbitten

Herr, rette Dein Volk... (BA7.) oder
Laßt uns um die Vollendung Gott anflehen! A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für uns alle, die wir in Glauben, Andacht und Ehrfurcht versammelt sind, laßt uns zum Herrn flehen.
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Daß Er uns bewahre vor aller Trübsal, Zorn, Not und Gefahr, laßt uns zum Herrn flehen. A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Einen Engel des Friedens, treue Diener, Dienerinnen und Amtsträger der Kirche, laßt uns vom Herrn erflehen. A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung der heiligen Kirche Gottes, um die Befreiung des Berges Zion und um das Heil aller Seelen, laßt uns zum Herrn flehen. A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Für alle kranken und leidenden Menschen, für alle verfolgten Christen, und für alle, die dem Tode

nahe sind, laßt uns zum Herrn flehen. A. Wir bitten Dich, erhöre uns.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir uns und unser ganzes Leben Dir, o liebevoller Vater, durch unseren Herrn und Heiland Jesus Christus. A. Amen.

iv. Gebet der Zeit wie 7.1.iii.

v. Wochengebet (entfällt im 8)

Deinen einigen Sohn hast Du, himmlischer Vater, dahingegeben, um sowohl das Opfer für unsere Sünden, als auch das Vorbild eines gottseligen Lebens zu werden; gib uns Gnade, daß wir diese seine unschätzbare Wohltat allezeit auf das dankbarste annehmen, und uns auch täglich bemühen in die gesegneten Fußstapfen seines allerheiligsten Lebens zu treten; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). A. Amen.

vi. Hymnus wie 7.1.v. oder

Lauda Sion Salvatorem

1. Deinem Heiland, Deinem Lehrer, * Deinem Hirten und Ernährer, * Sion, stimm ein Loblied an!

2. Preis nach Kräften seine Würde, * da kein Lobspruch, keine Zierde * seinem Ruhm genügen kann.

3. Neuer König, neue Zeiten, * neue Ostern, neue Freuden, * neues Opfer allzumal!

4. Was das Auge nicht kann sehen, * der Verstand nicht kann verstehen, * sieht der feste Glaube ein.

5. Unter beiderlei Gestalten * hohe Dinge sind enthalten, * in den Zeichen tief verhüllt.

6. Blut ist Trank, und Fleisch ist Speise, * doch der HErr bleibt gleicherweise * ungeteilt in beider Bild.

7. Wer ihm nahet voll Verlangen, * darf ihn unversehrt empfangen, * ungemindert, wunderbar.

8. Einer kommt, und tausend kommen, * doch so viele ihn genommen, * er bleibt immer, der er war.

9. Guter Hirt, Du wahre Speise, * Jesus, gnädig Dich erweise! * Nähre uns auf Deinen Auen, * laß uns Deine Wonnen schauen * in des Lebens ewigem Reich!

10. Du, der alles weiß und leitet, * uns im Tal des Todes weidet, * laß an Deinem Tisch uns weilen, * Deine Herrlichkeit uns teilen. * Deinen Seligen mach uns gleich! Amen. Halleluja.

16. Montag
Leuchterttag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 4, 1-10
Ps. 7

Kelchdienst Ps. 120

Abenddienst Off. 2, 8-11
Ps. 4

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 6, 8-15

.Vers: Halleluja! * Auf Gott ruht mein Heil und mein Ruhm.

Ps. 62, 6-7; 8-9

.Tagesevang. Joh. 6, 22-29
Ps. 119, 1-8

ii. Tagesbitten

Führe die Christen alle ... (BA1.)
oder Laßt uns ... (7.'15.iii.)

iii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'15.v.

HErr, Gott aller Gewalt und Macht, Urheber und Geber alles Guten, pflanze in unsere Herzen die Liebe Deines Namens; laß uns zunehmen im wahren Glauben; erfülle uns mit Deiner Güte und erhalte uns nach Deiner großen Gnade; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'15.vi.

17. Dienstag
Leuchterttag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 4, 11-20
Ps. 9, 1-10

Kelchdienst Ps. 121

Abenddienst Off. 2, 12-17
Ps. 23

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 7, 51-8, 1a

er nun geoffenbart werden soll vom Himmel. Du erleuchtetest sie also mit Deiner Gnade, daß jener Tag sie nicht als ein Dieb ergreifen sollte. Du erfülltest sie mit der Hoffnung, die ihnen ein sicherer und fester Seelenanker war; und von dieser Hoffnung beseelt, reinigten sie sich gleichwie er rein ist. Dein Volk aber hat seine Hoffnung fahren lassen und sich um ein Erbteil hieniden umgesehen. Es hat vergessen, daß Dein Reich nicht von dieser Welt ist, und wollte herrschen ohne den HErrn, und vor seiner Zukunft den Reichtum, die Macht und Herrschaft der Erde besitzen. Daher ist Streit und Krieg, daher Blutvergießen gekommen. Ja, in Deinem heiligen Namen ist Blut wie Wasser auf der Erde vergossen worden. Auch die, welche von ihren vorigen Sünden gereinigt waren, sind wieder unheilig und unrein geworden.

Und nun, o HErr, ist Deine Zukunft vor der Tür, und die Zeit der Heim-suchung, die Zeit der Wiederherstellung aller Dinge ist herbeigekommen. Du hast in unseren Herzen den Morgenstern aufgehen lassen, und, vom Schlaf erwachend, sind wir mit Scham, Verwirrung und Furcht erfüllt; denn unsere Augen sind aufgetan wahrzunehmen, wie tief wir gefallen sind, wie wir durchaus nicht bereit sind, dem HErrn entgegen zu gehen, noch

ihm die Rechenschaft zu geben, die Er fordert. O wer wird den Tag seiner Ankunft ertragen, und wer wird bestehen bei seinem Erscheinen? Denn er wird sein wie das Feuer des Schmelzers und wie die Lauge der Walker.

Dennoch, o HErr, wenden wir uns Dir zu, denn Du wartest darauf, Dich zu erbarmen; Du läßt es Dich gereuen über Deine Knechte, denn Du siehst, daß ihre Kraft dahin ist. Wir warten auf Deine Erscheinung, uns verlangt nach dem Kommen Deines Reiches; wir sehnen uns nach dem Herannahen jenes großen Tages. Reinige uns, o HErr, wir bitten Dich; reinige Dein Volk; läutere uns von allen unsern Schlacken und nimm hinweg all unser Zinn. Wasche uns rein von allen unsern Missetaten. Gib uns wieder die Freude Deines Heils und erhalte uns durch Deinen freudigen Geist. Sende aus, o HErr, Deinen göttlichen, belebenden Geist, und mache alles neu. Laß den Tau Deiner himmlischen Gnade auf uns fallen. Heilige uns, auf daß wir Dir heilig seien. Gieße aus Deine Liebe in unsere Herzen. Rufe Deinem Zion, daß es sich erhebe aus dem Staube, und entbiete der Braut, daß sie sich bereite. **A.** Amen.

9.3. Psalmlied aus Ps. 102

²Erhöre, o HErr, || mein Gebet, *
mein || Rufen komme zu Dir. *
³Nicht verhülle vor mir Dein || Ange-

nerung an Deine frühere Gnade wiedererweckt. Du hast uns einsehen lassen, wovon wir gefallen sind, und uns zu erkennen gegeben, daß wir sind arm und elend, blind und bloß. Du aber bleibst treu. Du bist die Hoffnung Deines Volkes in allen Geschlechtern, Du verschmähst nicht das Gebet der Verlassenen; Du bist getreu Deiner Verheißung, daß Du bei Deiner Kirche bist bis an der Welt Ende. Die Gaben, die Du verliehen, das Unterpand des verheißenen Erbes, hast Du nie zurückgenommen. So bitten wir Dich denn, o HErr, komm in unsere Mitte, und eile uns mit Deiner mächtigen Hilfe entgegen; erneuere Deinen Bund mit Deiner Kirche, wie in den Tagen ihrer Jugend und laß Deine Kraft und Deine Herrlichkeit erscheinen in Deinem Heiligtum, wie in den Tagen vor Alters. **A. Amen.**

8.3. Psalmlied aus Ps. 74

¹⁶Dein ist der Tag und Dein ist die Nacht, * Du hast hingestellt den Mond und die Sonne. * ¹⁷Du bist es, der bestimmte die Grenzen der Erde, * Sommer und Winter Du hast sie gebildet.

¹⁸Gedenke, o HErr, wie der Feind Dich geschmäht, Dich verhöhnt, * ein töricht Volk hat Deinen Namen gelästert. * ¹⁹übergib nicht dem Geier das Leben Deiner Turteltaube, * das Leben Deiner Armen ver-
gib nicht auf immer.

²⁰Blicke hin auf den Bund, denn voll ist das Maß; * Stätten der Gewalttat sind die finsternen Winkel des Landes. * ²¹Nicht ziehe der Bedrückte mit Schande von dannen, * preisen soll Deinen Namen der Arme und Schwache.

²²Steh auf, o Gott, führe Du Deine Sache, * gedenke der Schmach, die täglich Dir bereit der Tor. * ²³Vergiß nicht das Geschrei Deiner Feinde, * Deiner Widersacher Empörung brandet ständig empor.

9. vor dem Ältestenamte

9.1. Am Altar westwärts – alle sitzen.

Es folgt die vierte Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas .

Luk. 21, 25-36

Soweit die Lesungen dieses Dienstes – diese Worte seien Stärkung unserem Glauben.

Aufstehen. Dank sei Dir, o Gott.

9.2. Gebet im Heiligtum

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über die Verweltlichung der Kirche

Gott und Vater, Du gestaltetest Deine Kirche zu einem geistlichen Leibe, zum Bilde der himmlischen Dinge. Du verliehest Deinen Auserwählten die Kräfte der zukünftigen Welt, auf daß sie mitten in dieser Welt nicht von derselben wären, sondern warteten auf ihre Erlösung und harreten des Heilandes Jesu Christi, des HErrn, wann

.Vers: **Halleluja!** * Mein Gott, in Deine Hand befehle ich meinen Geist. *Ps. 31, 3b-5; 6-7; 8-9*

.Tagesevang. *Joh. 6, 30-35*
Ps. 119, 9-16

ii. Tagesbitten

Du sprichst zu uns ... (BA2.) oder Laßt uns ... (7.'15.iii.)

iii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'15.v.

Allmächtiger Gott, Du bist uns Anäher – als wir uns selbst, verleihe Deinem Volk, Deine Weisung zu lieben und Deine Verheißung zu verlangen, denn unsere Herzen richten wir zu Dir, HErr Jesu, unsere Freude, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iv. Hymnus wie 7.'15.vi.

'18. Mittwoch
Leuchterttag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 4, 30-40*
Ps. 9, 11-

Kelchdienst *Ps. 122*

Abenddienst *Off. 2, 18—*
Ps. 24

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 8, 1b-8*

.Vers: **Halleluja!** * Jubelt Gott, alle Lande! *Ps. 66, 1-3a; 3b-4; 5-6*

.Tagesevang. *Joh. 6, 35-40*
Ps. 119, 17-24

ii. Tagesbitten

Schenke Deiner Kirche ... (BA3.) oder Laßt uns ... (7.'15.iii.)

iii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'15.v.

Siegreicher Jesu, HErr der Kirche und Allherrscher, wir flehen Dich an, laß alle unsere Worte und Werke reiche Frucht tragen und erhalte uns in Deinem Licht, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iv. Hymnus wie 7.'15.vi.

'19. Donnerstag
Leuchterttag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 6, 1-15*
Ps. 10, 1-12

Kelchdienst *Ps. 123*

Abenddienst *Off. 3, 1-6*
Ps. 25, 1-11

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 8, 26-40*

.Vers: **Halleluja!** * Gepriesen sei Gott, der mein Gebet nicht verwarf! *Ps. 66, 17-18; 19-20*

.Tagesevang. *Joh. 6, 44-51*
Ps. 119, 17-24

ii. Tagesbitten

Hilf der Kirche ... (BA4.) oder Laßt uns ... (7.'15.iii.)

iii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'15.v.

Lamm Gottes, Treuer Heiland und HErr Jesus, laß uns in allen Widerwärtigkeiten und Prüfungen beständig bleiben, damit wir uns Deiner würdig erweisen, der Du mit dem Vater lebst und herrschst, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'15.vi.

'20. Freitag
Leuchterttag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 10, 12-22
Ps. 10, 13-

Kelchdienst Ps. 124

Abenddienst Off. 3, 7-13
Ps. 25, 12-

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 9, 1-20

.Vers: **Halleluja!** * Die Völker sollen sich freuen und jubeln!
Ps. 67, 4-5; 6-8

.Tagesevang. Joh. 6, 52-59
Ps. 119, 33-40

ii. Tagesbitten

HErr, gedenke ... (BA5.)
oder Laßt uns ... (7.'15.iii.)

iii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'15.v.

Jesu Christe, HErr und Meister, dessen Name Wonne und Seligkeit bedeutet; erbaue und vertiefe uns im Glauben, Hoffen und Lieben, damit wir stets Dein sind und bleiben, der Du mit dem Vater im

Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.'15.vi.

'21. Samstag
Leuchterttag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 11, 8-21
Ps. 17

Kelchdienst Ps. 125

Abenddienst Off. 3, 14—
Ps. 144

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 9, 31-42

.Vers: **Halleluja!** * Den Kelch des Heils ergreifen wir, und preisen den Namen des HErrn!
Ps. 116, 12-13; 16-17

.Tagesevang. Joh. 6, 60-69
Ps. 119, 41-48

ii. Tagesbitten

Vereinige die Kirche ... (BA6.) oder
Laßt uns ... (7.'15.iii.)

iii. Tagesgebet nach 7.'15.v.

Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfanglo-

Gesetze übertreten, Deine Ordnungen verändert, Deinen ewigen Bund gebrochen. Du aber, o HErr, erbarme Dich unser, denn wir dürsten nach den lebendigen Wassern. Sättige uns mit Deinen Erbarmungen. Tue solches bald, damit wir uns freuen und frohlocken mögen in Dir. Sende aus Deinen Geist und mache alles neu, ja – erneuere das Angesicht der Erde. Erbaue die Mauern Deines Zions und suche uns heim mit Deinem Heil. **A.** Amen.

7.3. Psalmlied aus Ps. 80

²O höre, der Du Is|rael führst, * der Du Joseph lei|test gleich einer Herde. * Der Du über Che|ruben thronst, * ³erstrahle vor Efraim, Ben|jamin und Manasse!

W|ecke auf || Deine Macht, * komm || und erlöse uns! * o HErr Sabaot, stelle uns || wieder her, * laß leuchten Dein Angesicht, || so sind wir gerettet.

⁵O HErr Sabaot, wie lange || zürnst Du noch, * da || doch betet Dein Volk! * ⁶Du hast es gespeist mit dem || Brot der Tränen, * Flut von Tränen || gabst Du ihm zum Tranke.

⁷Du machtest uns zur Sache des Haders für || unsre Nachbarn, * und unsere Fein|de verhöhnen uns. * ⁸O HErr Sabaot, stelle uns || wieder her, * laß leuchten Dein Angesicht, || so sind wir gerettet.

8. vor dem Evangelistenamt

8.1. Am Altar westwärts – alle sitzen.

Es folgt die dritte Lesung aus dem Buch des Propheten Hosea. Hos. 2
Soweit diese Lesung.

8.2. Gebet im Heiligtum

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über das Aufhören der Ausübung der Geistesgaben

O HErr, Gnadengott der Wahrheit, groß war die Herrlichkeit der Kirche am Tage der Ausgießung des Heiligen Geistes. Die Menge der Gläubigen war Ein Herz und Eine Seele, erfüllt mit Freude und dem Heiligen Geist. Deine Hand war ausgestreckt, zu heilen; mächtige Zeichen und Wunder, gewirkt in dem Namen Jesu zeugten von Deiner Gegenwart und die Fülle der Gaben des Heiligen Geistes wurde allen Gläubigen ausgeteilt nach seinem Willen, damit ein jeder nach der ihm verliehenen Gnade dieselben gebrauchen möchte zum Nutzen aller.

Aber Dein Volk hat Deine Gaben mißbraucht, und Deiner vergessen; sie haben Deine herrlichen Kleinodien genommen und sich daraus Bilder der Menschen gemacht. Und als Du Dich ihnen entzogen hattest in Deinem Zorn, vergaßen sie der Kräfte der zukünftigen Welt und beflissen sich der Weisheit und der Machwerke der Menschen. Du aber, o HErr, hast in uns die Erin-

⁴⁸Gedenke, was mein || Leben ist, * wie nichtig || Du schufest die Menschen * ⁴⁹Wo wäre ein Lebender, der nicht schau||te den Tod; * der den Fängen der Unterwelt || entzieht seine Seele?

⁵⁰O HErr, wo sind Deine Gnaden von || ehemals, * wie Du dem König geschwo||ren bei Deiner Treue? *

⁵¹Gedenke, o HErr, der Schmach || Deiner Knechte, * allen Haß der Völker muß || ich tragen in mir.

⁵²Denn es verhöhnen uns Deine Fein||de, o HErr, * sie verhöhnen die Fuß||spur Deines Gesalbten. *

⁵³HErr, sei gepriesen in || Ewigkeit! * Amen. || Amen. So sei es.

7. vor dem Prophetenam

7.1. Am Altar westwärts – alle sitzen.

Es folgt die zweite Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja.

Jes. 5, 1-17

Soweit diese Lesung.

7.2. Gebet im Heiligtum

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über den Verlust der Ordnungen der Kirche

O HErr, allmächtiger Gott, als durch die Ausgießung des Geistes der Liebe und der Kraft Deine Kinder in Deine Hürde versammelt und zu Deiner Herde gemacht worden waren, da gabst Du köstliche Ämter, Deine vollkommenen Ordnungen, um Deine Geliebten vor aller Gefahr zu schützen,

und ihnen alle notwendige Gnade und Hilfe mitzuteilen. In allen Stücken sorgtest Du für ihre Leitung und Bewahrung. Neben Deinen Aposteln setztest Du die Ämter der Propheten, Evangelisten und Hirten ein. Über allen Gemeinden der Heiligen verordnetest Du Deine Engel, Priester und Hirten. Wie groß ist Deine Weisheit! Wie reich Deine Güte! Was hättest Du mehr tun können für Deinen Weinberg, das Du an ihm nicht getan? Aber wir haben Dir nicht die gebührenden Früchte getragen. Herlinge haben wir gebracht, Beeren Sodoms und Trauben Gomorrhas. Und siehe, der Feind ist eingedrungen in Dein Heiligtum; er hat den Zaun unter die Füße getreten; er kommt in die Hürde, wie es ihm gefällt. Denn in Deinen Schafstall ist eingebrochen worden. Deine Schafe sind zerstreut. Viele Deiner Kinder suchen nach Deiner erquickenden Gnade und kehren leer zurück. Viele irren umher ohne Hirten, und haben niemand, der sie leite oder heimbringe. Sie laden ihnen selbst Lehrer auf nach ihrer Lust, und nehmen es nicht zu Herzen, daß die, welche sie hätten lehren sollen, hinweggenommen sind.

Solcher unser Verfall ist unsrer Sünden Frucht und die Heimsuchung Deiner Hand; denn wir und unsere Väter, unsere Priester, Propheten und Hirten haben Deine

sem Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Hymnus wie 7.15.vi.

22. 3. Sonntag nach Ostern 2

i. Vigil

Ruf Jubilate: Jauchzet Gott zu, alle Lande, singt den Ruhm seines Namens. Halleluja.

Lesung: *Jes. 51, 17 - 52, 2*

Vers: Kommt her und schaut die Werke unsres Gottes! *Ps. 66, 3b-10*

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 11, 22-32*
Ps. 135

HErrentagsd. *Deut. 12, 1-14*
Ps. 104, 13-23

Eucharistie *Ep. 1. Ptr. 2, 11-17*
Ev. Joh. 16, 16-22

Kelchdienst *Ps. 105, 23—*

Abenddienst *Apg. 13, 1-12*
Ps. 145

iii. Gebet der Zeit wie 7.1.iii.

iv. Wochengebet (entfällt im 8)

Barmherziger Gott bist Du, der den Irrenden das Licht seiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnisse zuwiderläuft, und allem dem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn,

(der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

v. Hymnus wie 7.1.v. oder

Aurora lucis rutilat

1. Der Morgen rötet sich und glüht, * der ganze Himmel hallt von Lob, * im Jubel jauchzt die Erde auf, * und klagend stöhnt die Unterwelt.

2. Er, den der Stein verschlossen hielt * und den man noch im Grab bewacht, * daraus steigt er als Sieger aus, * fährt auf in strahlendem Triumph.

3. Nun sind die Klagen ganz verstummt, * in Freude wandelte sich Schmerz, * denn auferstanden ist der HErr, * ein lichter Engel tut es kund.

4. Dem HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

23. Montag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 13, 1-5*
Ps. 19

Kelchdienst *Ps. 126*

Abenddienst *Off. 4*
Ps. 26

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 11, 1-18*

.Vers: Halleluja! * Meine Seele dürstet nach Gott, dem Lebendigen.

Ps. 42, 2-3; 6

.Tagesevang. Joh. 10, 1-10
Ps. 119, 49-56

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'22.iv.

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HErrn, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'22.v.

'24. Dienstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 17, 8-13
Ps. 27

Kelchdienst Ps. 127

Abenddienst Off. 5
Ps. 28

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 11, 19-26

.Vers: **Halleluja!** * Alle meine Quellen sind in Dir.

Ps. 87, 1-2; 6-7

.Tagesevang. Joh. 10, 22-30
Ps. 119, 57-64

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'22.iv.

HErr der Kirche und Gott Allherrscher, aus dem Hauch des Lebens der Auferstehung Jesu empfangen wir mit der Amtsgnade begabte Diener und Dienerinnen Deines Willens; deshalb bitten wir Dich, mache das heilige Werk des Amtes fruchtbar und bestätige die Verwaltung desselben, zum Ruhme Christi, unseres Hohenpriesters und Retters, welchem mit Dir und dem wirksamen Heiligen Geiste sei Verherrlichung und Lobpreis immerdar. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'22.v.

'25. Mittwoch

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 18, 15-22
Ps. 29

Kelchdienst Ps. 128

Abenddienst Off. 6, 1-8
Ps. 30

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 12, 24— 13, 5

.Vers: **Halleluja!** * Dich, o Gott, sollen preisen alle Völker!

Ps. 67, 2-3; 4-5

.Tagesevang. Joh. 12, 44-50
Ps. 119, 65-72

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'22.iv.

Unsere Vater und Gott, Du bist das Leben der Gläubigen, der Reichtum der Armen und die Freude der Auserwählten; erhöre unsere Gebete, wenn wir Dich um die Erfüllung Deiner Verheißungen an-

schern dieser Welt geraten. Durch diese unsere Sünde, die Sünde vieler Geschlechter, sind wir von den Wegen Deines Reiches abgewichen; Deine milde und liebevolle Leitung ist unbekannt geworden: an ihrer Stelle ist die Macht dieser Welt getreten, die Herrschaft und das Ansehen der Menschen sind in das Heiligtum des HErrn eingedrungen.

O HErr, Du kennst unsere Unterdrückung und unsere Leiden. Die Beherrscher dieser Welt üben Gewalt in Deiner Kirche nach ihrer Willkür, und verwenden deren geistliche Kräfte zu ihrem eigenen Vorteil. Du siehst, wie der Glaube gewichen ist und die Liebe erkaltet. Niemand nimmt die Wahrheit von denen an, welche Du verordnest, sondern ein jeder wählt sich seine eigene Lehre; und die Einheit des Friedens und der Liebe, die Einheit der Gläubigen im Heiligen Geiste ist verwandelt in zahllose Spaltungen und gegenseitigen Haß. Die Krone ist von unserem Haupt gefallen; wehe uns, daß wir gesündigt haben. Die Strafe unseres Stolzes ist über uns gekommen. Unsere Väter haben gesündigt, und wir tragen ihre Missetaten. Knechte herrschen über uns und niemand ist, der uns aus ihren Händen befreie. Erbarme Dich, erbarme Dich unser, allbarmherziger Vater; habe Mitleid mit unserem Elend und unse-

rer Bekümmernis. Sammle Deine Zerstreuten wieder zu Dir. Zerbrich das Joch unserer Gefangenschaft und laß den Menschen der Erde nicht mehr Unterdrückung üben. Gib uns wieder unsere Richter - wie vor Alters - und unsere Ratgeber wie am Anfang. Setze unsere Füße in Freiheit, damit wir laufen den Weg Deiner Gebote. **A.** Amen.

6.3. Psalmlied aus Ps. 89, 40—

Den Bund mit Deinem Knechte hast Du von || Dir getan, * seine Krone bis || in den Staub erniedrigt.
⁴¹Eingerissen hast Du all || seine Mauern, * seine Burgen in Schutt gelegt.

⁴²Alle, die des Weges kamen, sie plünderten ihn, * seinen Nachbarn ward er zum Spott. * ⁴³Du hast erhoben den Arm || seiner Feinde, * all seine Widersacher hast Du || mit Freude erfüllt.

⁴⁴Seines Schwertes Schneide machtest Du stumpf * nie mehr standest Du || im Kampfe ihm bei. * ⁴⁵Sein glanzvolles Zepter ließest Du schwinden, * und warfest seinen Thron auf die Erde.

⁴⁶Verkürzt hast Du ihm die Tage der Jugend * und ihn mit || Schande überschüttet. * ⁴⁷Wie lange, o HErr? Willst Du Dich verbergen auf immer? * soll brennen || wie Feuer Dein Zorn?



A. Gott ist uns Zuflucht u. Kraft.

4. Lesung am Leseputz – alle sitzen

Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja. *Jes. 59*

Nach der Lesung: Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

Aufstehen. Dank sei Dir, o Gott.

5. alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dannen er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

Bußgebete

6. vor dem Hirtenamt

6.1. Am Altar westwärts – alle sitzen.

Hier beginnt die erste Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja.

Jes. 1

Soweit diese Lesung.

6.2. Gebet im Heiligtum

Lasset uns beten. *alle knien*

Das Gebet über die Verwerfung des Apostelamtes

HErr, Du hast uns als Deine Kinder ernährt und auferzogen, aber wir haben uns gegen Dich empört. Die ganze Hauptschaft der Kirche ist krank und ihr Herz ist schwach geworden – als Du am Anfang den Heiligen Geist herabsandtest, und in der Herrlichkeit desselben inmitten Deiner Kirche Wohnung machtest, da wurden Deine Apostel ausgestattet mit Kraft und Weisheit, um Dein Haus zu ordnen und Deine Herde mit Klugheit anzuleiten: alle Gläubigen blieben beständig in der Apostellehre und Gemeinschaft, und es kam große Furcht über alle Seelen.

Wir aber, o HErr, haben Deine Furcht verlassen, Deine Herrschaft und Leitung verachtet und Dich als unseren König verworfen. Dein Reich, das von oben ist, haben wir vergessen; wir haben unsere Ruhe auf Erden gesucht, und sind in harte Knechtschaft unter den Herr-

flehen, in unseren Nöten stärke uns und gib das Siegel der Vollenendung jedem Werk des heiligen Amtes, nach der Weise des Auferstandenen, Jesu Christi, Deines Sohnes und unseres HErrn, welcher mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'22.v.

'26. Donnerstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 19, 1-13*

Ps. 32

Kelchdienst *Ps. 129*

Abenddienst *Off. 6, 9-17*

Ps. 31, 1-15a

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 13, 13-25*

.Vers: **Halleluja!** * Von den Hulderweisen des HErrn will ich ewig singen. *Ps. 89, 2-3; 6-7; 8-9*

.Tagesevang. *Joh. 13, 16-20*

Ps. 119, 73-80

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'22.iv.

Die Menschen hast Du, o Vater aller Geschöpfe, nur wenig geringer als die himmlischen Wesen gebildet; deshalb flehen wir, schau alle in Gnaden an, welche die Auferstehung Deines Sohnes gläubig feiern, segne, heilige und erhalte sie zum Ruhme Christi, Deines Helden. Sei gepriesen, o Gott, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'22.v.

'27. Freitag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 26, 1-11*

Ps. 40

Kelchdienst *Ps. 130*

Abenddienst *Off. 7, 1-8*

Ps. 31, 15b—

Gebetsdienst

.Lesung *Apg. 13, 26-33*

.Vers: **Halleluja!** * Den HErrn will ich von ganzem Herzen preisen.

Ps. 111, 1-2; 9-10

.Tagesevang. *Joh. 14, 1-6*

Ps. 119, 81-88

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'22.iv.

Unsere Erlöser ist von alters her Dein Name, o Gott, denn Dir verdanken wir unsere Freiheit und unser Heil; deshalb bitten wir, laß uns die Kraft des Lebens aus der Auferstehung Jesu kosten und unter Deinem beständigen Schutz geborgen sein, um Christi willen, Deines Sohnes und unseres HErrn, welcher mit Dir im Geist der Heiligkeit der Eine ist, Allherrscher in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'22.v.

'28. Samstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst *Deut. 26, 12-19*

Ps. 116, 1-9

Kelchdienst *Ps. 131*

Abenddienst Off. 7, 9-17
Ps. 146

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 13, 44-52

.Vers: **Halleluja!** * Alle Enden der Erde schauten die Hilfe unsres Gottes.
Ps. 98, 1-2; 3-4

.Tagesevang. Joh. 14, 7-14
Ps. 119, 89-96

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'22.iv.

Aus dem heiligen Wasser der Taufe hast Du uns, o Gott und Geist des Lebens, als Auferstandene in Deinem ewigen Sohn erhoben; festige unsere Verbundenheit mit Christo, wir bitten Dich, damit wir die Freude des Lebens der Fülle dort erlangen, wo er mit Dir, o Vater, und mit dem Heiligen Geiste lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.'22.v.

'29. 4. Sonntag nach Ostern 3
i. Vigil

Ruf Kantate: Singt dem HErrn ein neues Lied, denn Er tat Wunder und enthüllte sein Werk vor den Augen aller Völker. Halleluja.

.Lesung: Jes. 52, 3 - 12

.Vers: Segne uns, o Gott, und laß Dein Angesicht über uns leuchten.

Ps. 67

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 28, 1-10
Ps. 136

HErrentagsd. Deut. 28, 58-68
Ps. 104, 24—

Eucharistie Ep. 1. Ptr. 2, 11-17
weiß Ev. Joh. 16, 16-22

Kelchdienst Ps. 107, 1-22

Abenddienst Off. 8
Ps. 147

iii. Gebet der Zeit wie 7.'1.iii.

iv. Wochengebet (entfällt im 8)

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A. Amen.**

v. Hymnus wie 7.'1.v. oder

1. Ihr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. Jetzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. Der Hoffnung köstlichen Geschmacks * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit

Tröste uns wieder mit Deiner Hilfe: und der freudige Geist erhalte uns. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Lasset uns beten.

Allmächtiger und ewiger Gott, Ader Du in dem Überfluß Deiner Gnade den Flehenden jederzeit mehr gibst, als sie verdienen oder begehren; ergieße über uns Deine Barmherzigkeit; vergib uns, was unser Gewissen ängstigt, und schenke uns, was wir nicht wert sind zu erlehen, außer durch Jesum Christum, unseren HErrn.

A. Amen.

2. Aufruf

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

alle erheben sich Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

3. Responsorien - kleiner Lobpreis
o2

Herrlich erwiesen als Helfer in der Bedrängnis. **A.** Gott ist uns Zuflucht und Kraft.

So bangen wir nicht, ob auch die Erde erbebt. **A.** Gott ist uns Zuflucht und Kraft.

Ob die Berge fallen mitten ins Meer. **A.** Gott ist uns Zuflucht und Kraft.

Mit uns ist der HErr Sabaot **A.** Gott ist uns Zuflucht u. Kraft.

Kommt und schaut die Werke des HErrn. **A.** Gott ist uns Zuflucht und Kraft.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne. **A.** Gott ist uns Zuflucht und Kraft. **U**nd dem Heiligen

Geist. **A.** Gott ist uns Zuflucht und Kraft. **H**errlich erwiesen als Helfer in der Bedrängnis.

geachtet; der Weisung Deiner Apostel sind wir ungehorsam gewesen. Auch den Auftrag, den Du uns gabst, daß wir alle Menschen zu Deinem Dienst und zu Deiner Verherrlichung auffordern und Deine zerstreuten Kinder sammeln sollten, haben wir nicht erfüllt. Unsere Überheblichkeit hinderte uns daran, Deine Herrlichkeit vor den Augen Deines alten Volkes offenkundig zu machen, und es ist unsere Schuld, daß Dein heiliger Name unter den Völkern der Erde gelästert wird. Es ist nichts Gutes an uns.

Du aber, o HErr, erbarme Dich unser. Verschone uns, o HErr, verschone die, welche ihre Fehler bekennen. Richte wieder auf, die reuigen Herzens sind, nach Deinen Verheißungen, welche Du der Menschheit gegeben hast in Christo Jesu unserm HErrn. Und verleihe, o barmherziger Vater, um seiner willen, daß wir von nun an ein gottseliges, rechtschaffenes und tadelloses Leben führen, zur Ehre Deines heiligen Namens. **A.** Amen.

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 58
Ps. 17

Abenddienst Off. 21, 9-27
Ps. 133 & 134

iii. Tagesgebet

Allmächtiger Gott, am Ende der Heiligen fünfzig Tage angeht, bitten wir Dich: Erneure und versetze uns in den Stand Deiner Gnade, damit wir in einem neuen Leben aus dem Glauben das Ostergeheimnis Deines Sohnes und das Bekenntnis zu dessen Himmelfahrt bewahren, bis er wiederkommt, der in der Einheit des Heiligen Geistes an Deinem Thron mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

v. Hymnus aus 7.'40.vii.

vi. Bußdienst am Vormittag

I. Anrufungen

Gelobt † sei unser Gott, der Gnädige und der Barmherzige; in Demut laßt uns zu Ihm flehen - Heiliger Gott, erbarme Dich unser: **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser. *Hierauf knien alle.*

Verbirg Dein Antlitz, o HErr, vor unseren Sünden: und tilge alle unsere Missetaten. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Schaffe in uns, Gott, ein reines Herz: und gib uns einen neuen gewissen Geist. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

Verwirf uns nicht von Deinem Angesicht: und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns. **A.** Heiliger Gott, erbarme Dich unser.

ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

4. Dem HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

'30. Montag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 30, 1-10
Ps. 116, 10— & 117

Kelchdienst Ps. 132

Abenddienst Off. 9
Ps. 33

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 14, 5-18

*.Vers: Halleluja! * Deinem Namen schaff Ehre um Deiner Huld und Treue willen!* Ps. 115, 1-2; 11-12

.Tagesevang. Joh. 14, 21-26
Ps. 119, 97-104

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'29.iv.

Gott, unser Herrscher, Du einst alle, die an Dich glauben, zum Zeugnis Deines Willens; deshalb bitten wir, gib uns, daß wir jederzeit Deine Absicht erkennen und nach Deinem Ratschluß handeln, damit der Sieg des Lebensfürsten Jesus Christus vor aller Welt die Frucht der Auferstehung und des neuen und ewigen Lebens trage, durch ihn, der unser Leben ist, Deinen Sohn und unsern HErrn, welchem mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste sei Lob und Herrlich-

keit, nun und in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. Hymnus wie 7.'29.v.

'31. Dienstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 30, 11-20
Ps. 118, 1-18

Kelchdienst Ps. 133 & 134

Abenddienst Off. 10
Ps. 43

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 14, 19-28

*.Vers: Halleluja! * Ein Geschlecht künde dem andern Deine Werke!*

Ps. 145, 3-4; 7-8

.Tagesevang. Joh. 14, 27-31a
Ps. 119, 105-112

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'29.iv.

Allmächtiger Gott, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du uns neu geschaffen für das ewige Leben, wir bitten—festige uns im Glauben und in der Hoffnung, damit wir die Erfüllung Deiner Verheißung voll Zuversicht erwarten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

iii. Hymnus wie 7.'29.v.

'32. Mittwoch

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 31, 14-23
Ps. 118, 19-

Kelchdienst Ps. 137

Abenddienst Off. 11, 1-14
Ps. 44

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 15, 1-6

.Vers: Halleluja! * Wir pilgern zum Hause des HErrn!

Ps. 122, 1-2; 3-4; 5-6

.Tagesevang. Joh. 15, 1-8
Ps. 119, 113-120

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'29.iv.

Treuer Gott, Du liebst die Unschuld, und führst die Sünder zu Dir zurück. So hast Du uns aus der Finsternis des Unglaubens befreit und in die Gemeinschaft mit Dir aufgenommen; wir bitten Dich, gib, daß wir Dich mit ganzem Herzen suchen und das Licht Deiner Wahrheit nie verlieren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. Hymnus wie 7.'29.v.

'33. Donnerstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 32, 1-14
Ps. 41

Kelchdienst Ps. 138

Abenddienst Off. 11, 15— 12, 5
Ps. 45

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 15, 7-21

.Vers: Halleluja! * Erzählt bei den Völkern von seinem Ruhm!

Ps. 96, 1-2; 3-4

.Tagesevang. Joh. 15, 9-11
Ps. 119, 121-128

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'29.iv.

Heiliger Gott, Deine Gnade macht die Sünder gerecht, und führt sie aus dem Elend ins Glück; wir flehen Dich an, erhalte das Werk Deines Erbarmens, damit alle, die durch den Glauben gerechtfertigt sind, im Guten ausharren bis ans Ende; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

iii. Hymnus wie 7.'29.v.

'34. Freitag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 32, 15-28
Ps. 42

Kelchdienst Ps. 143

Abenddienst Off. 12, 6-17
Ps. 46

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 15, 22-31

.Vers: Halleluja! * Vor den Völkern will ich Dir danken, HErr.

Ps. 57, 9-10; 11-12

.Tagesevang. Joh. 15, 12-17
Ps. 119, 129-136

Preis sei Dir, himmlischer Herrscher, * Ruhm || Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in Ewigkeit. || Amen. Halleluja.

.Tagesevang. Joh. 17, 20—
Ps. 60

**ii. Tagesbitten
oder Bitten vor den hohen Festen**

iii. Tagesgebet

Barmherziger HErr Jesus, Du versammelst Deine Kirche im Heiligen Geist; wir flehen Dich an, gib, daß sie Dir von ganzem Herzen diene und in aufrichtiger Liebe zur äußeren Einheit zurückfinde. Erhöre uns, Christe, der Du lebst und herrschst mit dem Vater, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iv. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

v. Hymnus aus 7.'40.vii.

'48. Freitag vor Pfingsten

Nach dem Abenddienst – jeglichen Kirchenschmuck entfernen.

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 57
Ps. 10, 13—

Eucharistie Ep. Jes. 6, 1-8
rot – Ich sah den HErrn sitzen...
Ev. Mt. 9, 35-38

Abenddienst Off. 20, 11- 21, 8
Ps. 25, 12-

ii. Tagesgebet

Allmächtiger Gott, Du hast Deinen Sohn erhöht und den Heiligen Geist gesandt, um uns zum ewigen Leben zu führen; wir bitten Dich, gib, daß wir durch den Empfang dieser großen Gabe im Glauben wachsen und Dir aus ganzem Herzen dienen; durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

iv. Hymnus aus 7.'40.vii.

'49. Bußtag vor Pfingsten

i. Im Morgendienst und Morgengebet – folgendes Sündenbekenntnis

Allmächtiger und Barmherziger Vater, wir sind von Deinen Wegen abgewichen und in die Irre gegangen, wie verlorene Schafe. Wir sind zu sehr den Gedanken und Begierden unserer eigenen Herzen gefolgt. Deine heiligen Gebote haben wir übertreten. Was wir tun sollten, haben wir unterlassen; und haben getan, was wir unterlassen sollten. Die Gaben, welche Du in der Sendung des Heiligen Geistes Deiner Kirche verliehen hast, haben wir nicht zu Deiner Ehre gebraucht. In der Gnade des Evangeliums sind wir nicht geblieben, noch der Vollkommenheit entgegen geschritten. Deine Ordnungen haben wir gebrochen; Deine heiligen Prophetenworte haben wir gering

Preis sei Dir, himmlischer Herrscher, * Ruhm || Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in Ewigkeit. || Amen. Halleluja.

.Tagesevang. Joh. 17, 1-11a
Ps. 58

ii. Tagesbitten
oder Bitten vor den hohen Festen

iii. Tagesgebet

Allmächtiger und barmherziger Gott, sende den Heiligen Geist auf uns herab, damit er in uns wohne und uns zum Tempel seiner Herrlichkeit mache, erhöere uns zum Ruhm und Lobpreis Deines allerheiligsten Namens, welchem sei Ehre jetzt und in Ewigkeit. **A. Amen.**

iv. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

v. Hymnus aus 7.'40.vii.

'46. Mittwoch vor Pfingsten

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 55
Ps. 20

Kelchdienst Ps. 9, 1-10

Abenddienst Off. 19, 11-21
Ps. 69, 1-15

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 20, 28-38

.Lied: **Hilf** uns, Gott || unsres Heils, * um der Ehre || Deines Namens willen! * **Sende** Dein Licht und || Deine Wahrheit: * **Der Geist** der Erkenntnis || ruhe über uns!

Preis sei Dir, himmlischer Herrscher, * Ruhm || Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in Ewigkeit. || Amen. Halleluja.

.Tagesevang. Joh. 17, 11b-19
Ps. 59

ii. Litanei od. Tagesb. od. Bitten v. h. F.

iii. Tagesgebet

Wir bitten Dich, HErr unser Gott, der Heilige Geist erfülle uns mit dem Reichtum seiner Gaben und schenke uns eine Gesinnung, die Dir wohlgefällt, damit wir Deinem Willen immer mehr entsprechen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iv. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

v. Hymnus aus 7.'40.vii.

'47. Donnerstag vor Pfingsten

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 56
Ps. 21

Kelchdienst Ps. 9, 11—

Abenddienst Off. 20, 1-10
Ps. 69, 16-29

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 28, 16-20

.Lied: **Hilf** uns, Gott || unsres Heils, * um der Ehre || Deines Namens willen! * **Sende** Dein Licht und || Deine Wahrheit: * **Der Geist** der Gottesfurcht || ruhe über uns!

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'29.iv.

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, präge und forme unser Leben durch die österlichen Geheimnisse, die wir zu dieser Zeit feiern. Heile und schütze uns durch die Macht unseres auferstandenen HErrn Jesu Christi, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.'29.v.

'35. Samstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 32, 29-43
Ps. 60

Kelchdienst Ps. 149

Abenddienst Off. 12, 18— 13,10
Ps. 148

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 16, 1-10

.Vers: **Halleluja!** * **Jauchzt** dem HErrn alle Welt!

Ps. 100, 1-3; 4-5

.Tagesevang. Joh. 15, 18-21
Ps. 119, 137-144

ii. Tagesgebet n. 7.'1.iii. & 7.'29.iv.

Heiliger Gott, Du Ursprung unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der Taufe hast Du uns gerecht gemacht und uns befähigt, ewiges Leben zu empfangen; deshalb bitten wir, schenke uns die Fülle des Lebens in Deiner Herrlichkeit; durch Christum Jesum, unseren HErrn und Hohenpriester, der da lebt und herrscht mit Dir in

der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

iii. Hymnus wie 7.'29.v.

'36. 5. Sonntag nach Ostern 4
Bittsonntag

i. Vigil

Ruf Rogate: Erfleht für Jerusalem, was ihm zum Frieden dient! Allen, die dich lieben, ergehe es wohl! Ob des Hauses des HErrn, unseres Gottes, Segen sei dir beschieden. Halleluja.

Lesung: Jes. 40, 1 - 11

Vers: **Wir** wünschen dir Glück, Jerusalem. Ps. 122, 3—

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 32, 44-52
Ps. 139

HErrtagsd. Deut. 33, 1-17
Ps. 108

Eucharistie Ep. Jak. 1, 22-27
Ev. Joh. 16, 23-33

Kelchdienst Ps. 107, 23—

Abenddienst Off. 13, 11— 14, 5
Ps. 150

iii. Versammlungsgebete

– *Gebet der Osterzeit (7.'8.iii.)*

– *Wochengebet (entfällt im 8)*

OHErr, Du Quelle alles Guten, verleihe, daß wir, Deine geringen Knechte, durch Deinen heiligen Antrieb nur das, was gut ist, denken, und unter Deiner Leitung und Gnade dasselbe ausführen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, (der da lebt

und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit). **A.** Amen.

– *Bittgebet für die Saaten*
(wird nur außerhalb der hl. Eucharistie gebetet!)

HErr, unser Gott, Urheber und Spender aller guten Gaben, der Du aus der Erde Gras läßt wachsen für das Vieh, und Saat zum Nutzen der Menschen – blicke herab auf unser Land und die Nachbarländer, und segne die Arbeit Deiner Knechte, die den Acker bestellt haben. Verleihe uns milde und fruchtbare Witterung, laß Deine Sonne scheinen, und Deinen Regen und Tau den Boden erfrischen, auf daß die Früchte der Erde reifen und unsere Scheuern mit Getreide und unsere Vorratskammern mit (Wein, Öl und) allerlei guten Früchten gefüllt werden, und reichlich Nahrung da sei für Menschen und Tiere. So wollen wir Dein Volk und die Schafe Deiner Weide danken Deinem heiligen Namen. In sicherer Hoffnung warten wir die Zeit ab, da wir mit allen Deinen Heiligen eingesammelt wrden in der Ernte Deines Reiches. Erhöre uns, himmlischer Vater, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der

Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Im Morgendienst entfällt das Witterungsgebet.

iv. Hymnus aus 7. '1.v.

'37. Bittmontag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 33, 18-29
Ps. 106, 1-23

Kelchdienst Ps. 110

Abenddienst Off. 14, 6-20
Ps. 47

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 16, 22-34

.Vers: **Halleluja!** * HErr, Deine Huld währt ewig. Ps. 138, 1-2; 7-8

.Tagesevang. Joh. 16, 5-11
Ps. 119, 145-152

ii. Gebete wie 7. '36.iii.

iii. Hymnus aus 7. '1.v.

'38. Bittdienstag

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Deut. 34
Ps. 106, 24—

Kelchdienst Ps. 111

Abenddienst Hebr. 1
Ps. 48

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 17, 22— 18, 1

.Vers: **Halleluja!** * Seine Hoheit geht über die Erde und die Himmel. Ps. 148, 1-2; 13-14

.Tagesevang. Joh. 16, 12-15
Ps. 119, 153-160

Abenddienst Off. 17
Ps. 101

iii. Tagesbitten

HErr, rette Dein Volk. ... (BA7.)
oder **V**or unseren Feinden ... (WB2.)

iv. Tagesgebet

O Gott, König der Ehren, Du hast zu dieser Zeit Deinen Sohn Jesum Christum in großem Triumph in Dein himmlisches Reich erhöht; laß uns nicht als Waisen zurück, sondern sende Deinen Heiligen Geist, uns zu trösten und zu jenem Ort zu erheben, wohin unser Heiland Christus uns vorangegangen ist, um Seiner Verdienste willen, desselben HErrn Jesus, welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei Ehre, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. Gebetszusatz aus 7. '40.vi.

vi. Hymnus aus 7. '40.vii.

'44. Montag vor Pfingsten

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 54, 1-8
Ps. 18, 1-19

Kelchdienst Ps. 7

Abenddienst Off. 18
Ps. 68, 1-19

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 19, 1-8

.Lied: **Hilf** uns, Gott || unsres Heils, * um der Ehre || Deines Namens willen! * **Sende** Dein Licht und || Deine Wahrheit: * **Der** Geist des Rates || ruhe über uns!

Preis sei Dir, himmlischer Herrscher, * **Ruhm** || Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in Ewigkeit. || Amen. Halleluja.

.Tagesevang. Joh. 16, 29-33
Ps. 57

ii. Tagesbitten
oder **Bitten vor den hohen Festen**

iii. Tagesgebet

Gott und Vater, sende uns die Kraft von oben, den Heiligen Geist, damit wir Deinen Willen gläubig erkennen und in einem heiligen Leben erfüllen, um der Ehre Jesu Christi, unseres Hauptes, Fürsprechers und Mittlers willen, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Gebetszusatz aus 7. '40.vi.

v. Hymnus aus 7. '40.vii.

'45. Dienstag vor Pfingsten

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 54, 9-17
Ps. 18, 20—

Kelchdienst Ps. 8

Abenddienst Off. 19, 1-10
Ps. 68, 20—

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 20, 17-27

.Lied: **Hilf** uns, Gott || unsres Heils, * um der Ehre || Deines Namens willen! * **Sende** Dein Licht und || Deine Wahrheit: * **Der** Geist der Stärke || ruhe über uns!

Urheber unseres Heils, der zu Deiner Rechten thront, und kleide in Unsterblichkeit alle, die seiner harren, wenn er in Herrlichkeit wiederkommt, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

v. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

vi. Hymnus aus 7.'40.vii.

'42. Samstag nach Himmelfahrt

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 51, 1-11
Ps. 88

Kelchdienst Ps. 115

Abenddienst Off. 16
Ps. 100

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 18, 23-28

.Lied: **Hilf** uns, Gott || unsres Heils, * um der Ehre || Deines Namens willen! * **Sende** Dein Licht und || Deine Wahrheit: * **Der Geist** der Einsicht || ruhe über uns!

Preis sei Dir, himm||ischer Herrscher, * **Ruhm** || Dir, HErr Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in Ewigkeit. || Amen. Halleluja.

.Tagesevang. Joh. 16, 23b-28
Ps. 53

ii. Tagesbitten

Vereinige die Kirche ... (**BA6.**) oder
Vor unseren Feinden ... (**WB2.**)

iii. Tagesgebet

HErr, unser Gott, durch den Tod und die Auferstehung Jesu sind wir in die Gemeinschaft Deines Volkes aufgenommen worden; wir bitten Dich, laß die Freude über die Erlösung kraft seiner königlichen Inthronisation in uns mächtig werden, damit sie unser ganzes Leben bestimmt; durch denselben, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

iv. Gebetszusatz aus 7.'40.vi.

v. Hymnus aus 7.'40.vii.

'43. Sonntag nach Himmelfahrt 3

i. Vigil

Ruf **Exaudi**: **Höre**, HErr, den Ruf meiner Stimme, erhöre mich! Mein Herz sprach von Dir: "Suche Sein Antlitz!" Dein Antlitz, HErr, will ich suchen, verhülle nicht vor mir Dein Angesicht. Halleluja.

.Lesung: Jes. 12

.Vers: **Juble** und jauchze, Zion! Denn groß ist der HErr in unserer Mitte.

Ps. 48

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 51, 12-23
Ps. 92

HErrtagsd. Jes. 52, 1-12
Ps. 93

Eucharistie Ep. 1. Ptr. 4, 7-11
violett oder rot Ev. Joh. 15, 26b- 16, 4

Kelchdienst Ps. 89, 25-38

ii. Gebete wie 7.'36.iii.

iii. Hymnus aus 7.'1.v.

'39. Bittmittwoch

i. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 49, 1-12
Ps. 61

Kelchdienst Ps. 112

Abenddienst Hebr. 2
Ps. 49

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 18, 1-8

.Vers: **Halleluja!** * **Der HErr** gab seine Hilfe zu erkennen.

Ps. 98, 1-2; 3-4

.Tagesevang. Joh. 16, 16-20
Ps. 119, 161-168

ii. Gebete wie 7.'36.iii.

iii. Hymnus aus 7.'1.v.

'40. Himmelfahrtstag

i. Vigil

Ruf: **Ihr Männer** von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel? **Der HErr** wird wiederkommen, wie er jetzt aufgefahren ist. Halleluja.

.Lesung: Jes. 25

.Vers: **Gott** steigt empor unter Jubel, **der HErr** beim Schmetterern der Posaunen. Ps. 47

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 49, 13-26
Ps. 20 & 21

Aufruf **danach ohne Halleluja.**

Eucharistie Ep. Apg. 1, 1-11
weiß Ev. Mk. 16, 14-19

Abenddienst Lk. 24, 36-53
Ps. 24 & 27

iii. Großer Lobpreis

wird ersetzt mit Ps. 47, 1-6

iv. Versammlungsgebet des Festes

Allmächtiger Gott, wir bitten Dich, verleihe uns, daß, wie wir glauben, daß Dein eingeborener Sohn Jesus Christus, unser Erlöser, in die Himmel emporgestiegen ist, wir uns auch mit Herz und Sinn dorthin erheben und allezeit bei Ihm wohnen, wo Er lebt und herrscht mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

v. Tagesgebet

Wir bitten Dich, o HErr, komm entgegen dem Flehen Deines Volkes, das zu Dir ruft; und da Du uns die feste Zuversicht des Glaubens gegeben hast, daß unser Heiland Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und nun mit Dir in Deiner Majestät thront, so laß uns immerdar im Bewußtsein seiner steten Gegenwart unter uns verbleiben, solange die Welt währt, seiner Verheißung gemäß. Erhöre uns durch die Verdienste desselben Jesu Christi unseres HErrn. **A.** Amen.

vi. Gebetszusatz

O Gott, dessen geliebter Sohn durch seine Auffahrt das Gefängnis gefangen geführt und Gaben für die Menschen empfangen

hat; gieße aus über uns jene Gaben, welche denen geschenkt wurden, die ihm nachfolgten – durch unseren HErren und König Jesus Christus. **A.** Amen.

vii. Hymnus

1. **Du** König hoch in Ewigkeit, * Erlöser Deiner gläub'gen Schar, * dem die besiegte Todesmacht * den herrlichsten Triumph gebracht.

2. **Die** dreifach aufgebaute Welt, * die da umschließt das Himmelszelt, * das Erden- und das Totenreich, * sie beugt Dir demutsvoll die Knie.

3. **Die** Engel merken ganz erstaunt, * wie Menschenlos ist umgedreht, * wir sündigten – Du hast gesühnt, * Du herrschst als Gottmensch allezeit.

4. **Lob** sei Dir, Jesus, allezeit, * der Du als Sieger aufwärts fährst, * mit Gott, dem Vater, und dem Geist, * von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

'41. Freitag nach Himmelfahrt

i. Novenengebet alltäglich vor allen Diensten bis zum Freitag vor Pfingsten (nicht vor dem Kelchdienst)

Der Liturg in der Ostpforte:

Gelobt seist Du, HErren, unser Gott, Du Herrscher des Alls – durch die Ausgießung † Deines lebenspendenden Heiligen Geistes hast Du diese Zeit erfüllt und vollendet; darum gedenken wir

Deiner Gnade und loben Dich:

A. Gepriesen bist Du, HErren und Gott, unser Vater, der Du uns Leben und Erhaltung und diese Zeit gegeben hast.

Alle, auch der Liturg, knien nieder.

O Gott, unser HErren, bring nicht das Verderben über Dein Volk und Deinen Erbesitz, die Du in Deiner Macht freigekauft und mit starker Hand herausgeführt hast. **A.** HErren, erbarme Dich.

Denk an Deine Knechte, an Abraham, Isaak und Jakob! Beachte nicht den Starrsinn dieses Volkes, sein Verschulden und seine Sünde – sie sind Dein Volk, das Du mit großer Kraft und hoch erhobenem Arm erlöst hast. **A.** Christe, erbarme Dich.

Laß sie erkennen, daß Du, HErren, unser Gott, wie ein verzehrendes Feuer selbst vor uns herziehst.

A. HErren, erbarme Dich.

Du bist es, o Gott, der in seinem heiligen Wort verheißen hat: **A.** Regieren wird der HErren in Ewigkeit, Dein Gott, Zion, von Geschlecht zu Geschlecht.

Über die Gerechten, über die Frommen, über die Diener und die Ältesten Deines Volkes, über das Haus Israel, über den Überrest, über die Bekehrten, über die Büßenden und über uns alle, komme Dein Erbarmen herab, HErren, unser Gott – gib guten Lohn allen, die auf Deinen

Namen in Wahrheit vertrauen, damit wir nicht zuschanden werden, denn auf Dich vertrauen wir.

A. Gelobt seist Du, HErren, Stütze und Zuversicht der Frommen!

Den Sprößling Davids laß vor aller Augen offenbar werden, gekleidet in Deiner Macht und Majestät – denn er ist Dein Sohn, Licht aus Licht; sein Horn erhöhe durch Deine Hilfe, denn auf Deine Hilfe hoffen wir täglich. **A.** Gelobt seist Du, HErren, der Du uns Hilfe kommen läßt!

Alle stehen auf; während der Liturg mit dem gesegneten Wasser in alle vier Richtungen besprengt singen alle:

Ich sah, wie unter der Tempelschwelle Wasser || hervorströmte * das Wasser floß unterhalb des Tempels herab, südlich vom Altar. Halleluja. * Dieses Wasser fließt in das Meer, in das Meer mit den salzigen Gewässern. * So wird das salzige Wasser gesund. Halleluja.

Wohin der || Fluß gelangt, * da werden alle Lebewesen || leben. Halleluja. * Wo dieses Wasser hinkommt, werden die Flußten gesund; * wohin der Fluß kommt, dort bleibt alles am || Leben. Halleluja.

Alle fungierenden Diener nehmen die Stellung für die Brandopfergebete ein.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in || Ewigkeit. Amen.

Liturg: Lasset uns beten!

Brandopfergebet mitsamt Hingabegebet oder im Gebetsdienst Eingangsgebet.

Abendkommunion mit 5. dem Rüstgebet fortsetzen.

ii. Lesungen und Psalmen

Morgendienst Jes. 50
Ps. 63

Kelchdienst Ps. 114

Abenddienst Off. 15
Ps. 52

Gebetsdienst

.Lesung Apg. 18, 9-18

.Lied: **Hilf** uns, Gott || unsres Heils, * um der Ehre || Deines Namens willen! * **Sende** Dein Licht und || Deine Wahrheit: * **Der** Geist der Weisheit || ruhe über uns!

Preis sei Dir, himmlischer Herrscher, * **Ruhm** || Dir, HErren Jesu Christe, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, * in Ewigkeit. || Amen. Halleluja.

.Tagesevang. Joh. 16, 20-23a
Ps. 53

iii. Litanei (im Morgendienst möglich) oder die Tagesbitten

HErren, gedenke ... (**BA5.**) oder **Vor** unseren Feinden ... (**WB2.**)

iv. Tagesgebet

Allmächtiger Gott, in der Auferstehung und Himmelfahrt Deines Sohnes öffnest Du uns das Tor zum ewigen Leben. Lenke unser Herz, daß wir auf ihn schauen, den